

Der Wunsch eines Baumes

Für vierst. Männerchor

Text: Dichter unbekannt
Weise und Satz: G.Henker, 1995

$\text{♩} = 120$

Tenor I/II

Baß I/II

8

Ich bin die Wär - me dei - nes Hau - ses in kal - ten Win - ter - näch

4

8

ten. Schim - mern - der Schat - ten, wenn des Som - mers Son - ne brennt, Som - mers Son - ne

9

8

brennt. Ich bin der Dach - stuhl dei - nes Hau - ses und das Brett dei - nes Ti - sches und das

14

8

Bett, in dem du schläfst, und das Bett, in dem du schläfst. Und das

18
8
Holz aus dem du schö-ne Schif-fe baust. Ich bin der Stiel dei- nes Ham-mers und die

23
8
Tür dei- ner Hüt-te. Ich bin das Holz dei- ner Wie-ge, und dei-nes

28
8
Sar- ges. Ich bin das Brot der Gü- te, und die Blu- me der Schön-

33
8
heit. Mensch, Er - hö - re mei-nen Wunsch! Zer - stö - re mich nicht!

ff *mp* *mf* *ff* *artikulierend*

♩ = 90

39
8
Mensch, Er - hö - re mei - nen Wunsch! Zer - stö - re mich nicht!

ff *mp* *mf* *ff* *artikulierend*